

60 Viertklässler beim UNESCO-Camp in der Gesamtschule Scharnhorst



Im UNESCO-Camp an der Gesamtschule Scharnhorst setzten sich die Viertklässler drei Tage mit dem Thema "Wasser und Energie" auseinander. (Foto: Ferhat Aydin)

Dortmund: Gesamtschule Scharnhorst |

60 Viertklässler waren jetzt drei Tage lang zu Gast an der Gesamtschule Scharnhorst und setzen sich mit dem Thema "Wasser und Energie" auseinander. Ermöglicht wurde dieses UNESCO-Camp durch die DEW21, mit der die Gesamtschule Scharnhorst kurz zuvor eine Bildungskoooperation eingegangen war.

Gestartet wurde das Camp mit einer Wanderung entlang der Alten Körne. Abends wurde gemeinsam gegrillt. Tags darauf fanden insgesamt fünf Workshops statt. Gegessen wurde in der Mensa der Gesamtschule Scharnhorst und die Kinder haben mit den

Lehrern zusammen in der Turnhalle übernachtet.

„Wir haben solch ein Camp jetzt zum vierten Mal durchgeführt und jedes Mal haben die Grundschüler viel Spaß. Es kommt nicht selten vor, dass die Kinder, die das Camp besuchen sich dann auch für die Gesamtschule Scharnhorst als weiterführende Schule entscheiden“, so Ferhat Aydin, UNESCO-Koordinator der Schule.

Abgeschlossen wurde das Camp mit der Übergabe der Teilnehmer-Urkunden. „Ich habe vorher noch nie solch ein Camp besucht und mir hat es sehr viel Spaß gemacht, in einer netten Umgebung so viel über Wasser und Energie zu lernen“, so Mia (9).

Die Gesamtschule am Mackenrothweg erfreut sich im Moment sehr großer Beliebtheit. Als einzige weiterführende UNESCO-Schule in Dortmund hat sie steigende Anmeldezahlen und freut sich über das aufwändig renovierte Schulgebäude.